

YouReport

Das junge Filmteam Köniz

www.youreport.ch



YouReport hält besondere Momente filmisch fest und erstellt Filmbeiträge zu ausgewählten Themen sowie Reportagen über Veranstaltungen von Kirchgemeinden und Gemeinden, von Vereinen, anderen Organisationen und für Private. Das Filmteam besteht aus freiwillig arbeitenden Jugendlichen. Nach einem Kurs in Videojournalismus nehmen sie die Kamera in die Hand und setzen ihre Kreativität gezielt ein.

Filmbeiträge: Frei und auf Auftragsbasis

Das Filmteam erstellt vier Reportagen pro Jahr über Veranstaltungen der Kirchgemeinde Köniz. Darüber hinaus kann das Filmteam zu selbst definierten Themen Filmbeiträge erstellen. Der Hauptteil der Videos entstehen im Auftrag von Organisationen, für die YouReport eine bestimmte Veranstaltung filmisch begleiten oder einen Beitrag zu einer bestimmten Thematik erstellt. Beispiele: Für Eurodesk filmt YouReport ein internationales Jugendcamp oder für infoklick.ch – Kinder- und Jugendförderung Schweiz erstellt das Filmteam Videobeiträge zum Thema der Sommerakademie.

Niederschwelliger Einstieg in den Video-Journalismus

Junge Menschen können im Filmteam ohne Vorerfahrung einsteigen. In einem Einführungskurs in Videojournalismus lernen sie Grundlegendes zu den Themen Storyboard, Kameraführung, Interviewtechnik, Schnitt kennen. Die filmische Arbeit lernen sie hauptsächlich durch „Learning by doing“ kennen.

Partizipation und Empowerment

Die YouReporter*innen bestimmen, welche Projekte realisiert werden und welche Rolle sie dabei übernehmen: Als Kamerafrau, als Interviewer, als Cutter. Als Hauptleitende*r kann jede*r ein Projekt von A bis Z übernehmen.

Teamwork

In einem Projektteam wirken 2-4 YouReporter*innen mit. Die Hauptleitung ist für den Gesamtprozess zuständig: Von der Erarbeitung eines Konzepts in Zusammenarbeit mit dem/der Auftraggeber*in, über den Dreh bis zum Schnitt und der Publikation. Beim Dreh wird er/sie von 1-3 weiteren Jung-Reporter*innen assistiert.

Bildung und Öffentlichkeitsarbeit: Win – Win

Durch die videobasierte Arbeit lernen Jung-Reporter*innen verschiedenste politische, soziale und kulturelle Initiativen kennen und setzen sich damit produktiv und kritisch auseinander. Die erstellten Videobeiträge werden auf dem eigenen YouTube-Kanal und auf www.youreport.ch publiziert. Gleichzeitig bilden die Videobeiträge auch für die Auftraggeber*innen einen Gewinn für ihre Öffentlichkeitsarbeit.

Vorgehen bei YouReport-Beiträgen auf Auftragsbasis

- Auftraggeber*innen nehmen mit der Koordinationsstelle (Jugendarbeit der Kirchgemeinde Köniz) Kontakt auf und fragen für eine Zusammenarbeit an.
- Das Filmteam bestimmt, ob das Projekt realisiert werden soll.
- Die Koordinationsstelle erstellt eine **Auftragsvereinbarung**. Das bedeutet, dass der/die Auftraggeber*in das Filmteam dafür engagiert, eine Reportage zu drehen. Es handelt sich also nicht um einen Werkvertrag, bei dem der/die Auftraggeber*in ein Produkt einkauft. D.h., dass YouReport in letzter Konsequenz über Form und Inhalt der Endfassung bestimmt. Nichtsdestotrotz werden der/die Auftraggeber*in bei der Erarbeitung des Konzepts und der Besprechung der Rohfassung des Beitrags einbezogen.
- Die Rechte für die entstehenden Beiträge liegen bei YouReport.
- Das eingesetzte Filmteam realisiert Videobeitrag in Absprache mit dem/der Auftraggeber*in.
- Der Videobeitrag wird auf dem YouTube-Kanal von YouReport und auf der Website www.youreport.ch publiziert und darf auf eigenen Websites verlinkt, respektive eingebettet werden.
- **Finanzen:** Die Kosten für eine/n Auftraggeber*in belaufen sich auf ca. 500-800 Franken.

Verantwortliche Institution

Jugendarbeit der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz | Philippe Häni | 076 480 07 84

Dauer / Zeitraum / Frequenz

Das Filmteam ist Ende 2013 auf Initiative von vier Jugendlichen entstanden und hat sich seither laufend weiterentwickelt. Im Verlaufe der vergangenen Jahre sind neue Reporter*innen zu YouReport gestossen. Heute zählt das Team 12 Jugendliche und junge Erwachsene.

Ein Einstieg ins Filmteam ist jederzeit möglich. Zwei Mal im Jahr findet ein Einführungskurs in den Videojournalismus für Neueinsteiger*innen statt. Die Anzahl realisierter Filmbeiträge hängt von den der Auftragslage, der Initiative und den zeitlichen Ressourcen des Filmteams ab. In den Jahren 2017 und 2018 hat das Filmteam mehr als 15 Beiträge erstellt.

Zielgruppe

Das Filmteam ist ein Angebot, welches für Jugendliche zwischen 14 und 30 Jahren existiert.

Zusammenarbeit mit

Trägerin des Projekts ist die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz und wird von den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn unterstützt. YouReport hat für die Filmbeiträge mit vielen reformierten wie katholischen Kirchgemeinden zusammen gearbeitet, darüber hinaus aber auch mit zahlreichen weiteren Institutionen Organisationen wie zum Beispiel der Gemeinde Köniz, Entwicklungs-organisationen wie Swissaid und Brot für alle, Jugendorganisationen wie Eurodesk und Movetia, infoklick.ch - Kinder- und Jugendförderung Schweiz, dem Generationenhaus in Bern, Swiss Table Tennis oder dem Festival du film français d'Helvétie.

Budget

Das Budget für das Jahr 2018 betrug Fr. 9'000.00

Durch die Realisierung von Projekten im Auftrag Dritter entstehen Einnahmen, welche die Kosten zu einem grossen Teil decken und es ermöglichen, Video-Beiträge zu ganz frei gewählten Themen unabhängig von der Auftragslage zu realisieren und allenfalls neues Video-Equipment zu beschaffen.

Chancen und Gefahren



Chancen

- Niederschwelliger Einstieg in die videojournalistische Arbeit
- Aneignung zahlreicher koordinativer, methodischer, sozialer, performativer Kompetenzen
- Förderung der Mitwirkung und persönlichen Meinungsbildung
- Kennenlernen verschiedener und auch neuer sozialer, kultureller, politischer Initiativen und Projekte



Gefahren

- Die Verantwortung für den Gesamtprozess bildet ein Lernfeld für zahlreiche Kompetenzen, kann aber auch persönlich herausfordern und überfordern. (Coaching)
- Nur bedingte journalistische Unabhängigkeit: Da der/die Auftraggeber*in sich finanziell an der Erstellung eines Videobeitrags beteiligt, können trotz Auftragsvereinbarung (kein Werkvertrag!) Interessenskonflikte entstehen, wobei die erstellten Filme die politischen Themen kritisch aber trotzdem neutral reflektieren.